



GEMEINDE DEUTSCH-GRIFFEN

9572 Deutsch-Griffen 23, Bezirk St. Veit a.d. Glan
Telefon: 04279 7600 Telefax: 04279 7600-22

NIEDERSCHRIFT

aufgenommen bei der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Deutsch-Griffen am 09.07.2025 im Gemeindeamt Deutsch-Griffen.

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister:	DI Michael Reiner
Mitglieder des Gemeindevorstandes:	Vzbgm. Robert Dellner Vzbgm. Mag. phil Dagmar Tranacher-Huber
Mitglieder des Gemeinderates:	Christian Tschurnig Mario Preissl Horst Mitter Josef Laßnig Karl Rainer Werner Tamegger Helmut Messner Christopher Proßegger Lukas Reiner
Ersatzmitglied:	

Weiters anwesend für die Tagesordnungspunkte 1 und 2: Bezirkshauptfrau Mag. Dr. Claudia Egger

Die Sitzung wurde vom Bürgermeister gemäß den Bestimmungen der Allgemeinen Gemeindeordnung und der Geschäftsordnung auf den heutigen Tag mit nachstehender Tagesordnung einberufen:

1. Nachwahl Vizebürgermeister sowie des Ersatzmitgliedes gemäß §24 K-AGO
2. Angelobung Vizebürgermeister sowie des Ersatzmitgliedes gemäß §25 K-AGO
3. Auszahlung von Fördermitteln - Ausbau und Sanierung von Straßen und Wegen
4. Annahmeerklärung Förderung Wasserwirtschaftsfond – Sanierung Quellen
5. Örtliches Entwicklungskonzept – Vergabe Neuerstellung
6. Vertragskündigung OeMAG
7. Schließung Raiffeisenbank
8. Information Kommunales Investitionsprogramm

Verlauf der Sitzung:

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates und eröffnet nach Feststellung der Beschlussfähigkeit die Sitzung. Auf Antrag des Bürgermeisters wird der Tagesordnungspunkt 7 in den „nicht öffentlichen“ Teil der Sitzung verschoben.

Beschluss: einstimmig

Gegen die Tagesordnung wird kein Einwand erhoben. Als Protokollzeugen für die gegenständliche Sitzungsniederschrift werden vom Gemeinderat einstimmig Vzbgm. Mag. phil Dagmar Tranacher-Huber und GR Lukas Reiner gewählt.

1. Punkt der Tagesordnung

Nachwahl Vizebürgermeister sowie des Ersatzmitgliedes gemäß §24 K-AGO

Der Bürgermeister berichtet, dass aufgrund des Rücktrittes von Vzbgm Robert Dolliner nun eine Nachwahl des Vizebürgermeisters und seines Ersatzmitgliedes zu erfolgen hat. Seitens der FPÖ wird folgender Wahlvorschlag eingebracht und es werden nachstehende Mitglieder des Gemeinderates zu Vizebürgermeistern und deren Ersatzmitgliedern für gewählt erklärt.

1 Vizebürgermeister	Horst Mitter	FPÖ
Ersatzmitglied	Christian Tschurnig	FPÖ

2. Punkt der Tagesordnung

Angelobung Vizebürgermeister sowie des Ersatzmitgliedes gemäß §25 K-AGO

Das im §21 Abs. 3 der K-AGO vorgeschriebene Gelöbnis wird verlesen.

Der gewählte Vizebürgermeister Herr Horst Mitter legt in die Hand der Bezirkshauptfrau, Frau Mag. Dr. Claudia Egger mit den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis ab.

Das gewählte Ersatzmitglied, Herr Christian Tschurnig legt in die Hand des Vorsitzenden mit den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis ab.

Über die Nachwahl des Vizebürgermeisters und des Ersatzmitgliedes, sowie deren Angelobung wurde eine eigene Niederschrift aufgenommen.

Niederschrift und Wahlvorschlag „Anlage A“

Nach Unterfertigung der Niederschrift dankt der Vorsitzende der Bezirkshauptfrau Mag. Dr. Claudia Egger für das Erscheinen. Diese verlässt daraufhin den Sitzungssaal.

3. Punkt der Tagesordnung

Auszahlung von Fördermitteln – Ausbau und Sanierung von Straßen und Wegen

Der Bürgermeister erläutert die „Vorfinanzierung“ der Gemeinde, die Verzinsung des aufgebrachten Betrages und weist darauf hin, dass der Ausschuss in einer seiner nächsten Sitzungen die Modalitäten für weitere Projekte festlegen muss.

BG	Baukosten	Förderung	%	Gemeinde		Anteil BG	%
Rauscheggen-Galöschgl	€ 37.855,36	€ 24.605,00	65,00	€ 9.086,27	24,00	€ 4.164,09	11
	€ 37.855,36	€ 24.605,00		€ 9.086,27		€ 4.164,09	

Beschluss: einstimmig

4. Punkt der Tagesordnung

Annahmeerklärung Förderung Wasserwirtschaftsfond – Sanierung Quellen

Der Bürgermeister berichtet das auf Grundlage der Richtlinien für die Förderung von Maßnahmen der Siedlungswasserwirtschaft für die Sanierung der Quellen „Oberer Messanegger“ eine 22%ige Fondsförderung genehmigt wurde. Die Förderung beläuft sich bei geschätzten Baukosten von € 215.000 auf **€ 47.300,00**. Die Förderung wird als rückzahlbares Darlehen gewährt. Das Darlehen wird, beginnend mit dem ersten Quartal nach jeder Akontoanweisung, bis zur vollständigen Rückzahlung mit 1,0% verzinst. Die Rückzahlung beginnt 25 Jahre nach dem Termin der Funktionsfähigkeit der Maßnahme und hat in zehn gleichen Jahresraten zu erfolgen.

Die Annahme des Fondsdarlehens und die Anerkennung der damit verbundenen Bedingungen ist vom Gemeinderat zu beschließen und zu unterfertigen.

Die entsprechenden Unterlagen werden dem Gemeinderat vorgelegt. Ohne weitere Diskussion wird der Abschluss des Darlehens beschlossen.

Beschluss: einstimmig

5. Punkt der Tagesordnung

Örtliches Entwicklungskonzept – Vergabe Neuerstellung

Der Bürgermeister berichtet, dass die notwendige Neuerstellung des ÖEK's am 25.03.2025 ausgeschrieben wurde. Gemäß Förderkriterien wurden 3 Anbieter eingeladen (L-W-K; Raumplanung Raumkultur ZT-GmbH, Kavalirek Consulting). Die Angebotsöffnung erfolgte am 29.04.2025.

2 Angebote eingelangt

- 1- LWK – eingelangt am 17.04.2025 – 09:00
- 2- RPK – eingelangt am 25.04.2025 – 09:15

Angebotsöffnung

Angebot 01 – LWK

Honorar OEK	€ 47.178,00
Pflichtmodul	€ 9.000,00
Modul Baulandm.	€ 6.000,00

Gesamt **€ 62.178,00**

Angebot 02 – RPK

Honorar OEK	€ 60.840,00
Pflichtmodul	€ 7.560,00
Modul Baulandm.	€ 5.040,00

Gesamt **€ 73.440,00**

Als Bestbieter wurde das Büro Lagler-Wurzer-Knappinger Ziviltechniker GmbH ermittelt.

Ohne weitere Diskussion wird seitens des Gemeinderates die Vergabe der Leistungen, unter Einhaltung der Förderkriterien, an das Büro Lagler-Wurzer-Knappinger Ziviltechniker GmbH gemäß vorliegendem Angebot beschlossen.

Beschluss: einstimmig

6. Punkt der Tagesordnung

Vertragskündigung OeMAG

Der Bürgermeister berichtet, dass mit Schreiben vom 03.06.2025 der bestehende Einspeistarif der PV-Anlage am Gemeindegebäude durch die OeMAG mit 03.10.2025 gekündigt wurde. Es wird angeboten ab diesem Zeitpunkt Überschussstrom zum Marktpreis abzunehmen. Sollte dieses Angebot nicht angenommen werden ist der Vertrag rechtzeitig zu kündigen. Seitens des Bürgermeisters wird die Möglichkeit zum Beitritt der gegründeten Energiegemeinschaft „Nahwärme“ angesprochen.

Der Bericht wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

8. Punkt der Tagesordnung

Information KIP2025

Der Bürgermeister berichtet das alle Mittel des Kommunalen Investitionsprogrammes ab sofort keiner Antragstellung, Abrechnung, bzw. Nachweises mehr bedürfen. Alle Ausstehenden Mittel werden seitens des Bundes in mehreren Tranchen automatisch zur Anweisung gebracht. Eine Antragstellung wie in der letzten Sitzung beschlossen entfällt.

Zuschüsse:	31.10.2025	€ 20.937,00	(KIG2020 € 6221,97, KIP2025 € 14.715,86)
	20.01.2026	€ 20.445,76	(KIP2025)
	20.01.2027	€ 17.544,20	(KIP2025)
	20.01.2028	€ 8.640,00	(KIP2025)

Der Bericht wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Der Bürgermeister verliest anschließend den selbstständigen Antrag der ÖVP-Fraktion „Kindersportartikelbörse im Kultursaal“ dieser wird dem Ausschuss für Familien und Jugend, Kinderbetreuungs- und Schulangelegenheiten sowie für Kultur, Soziales und Sportangelegenheiten zugewiesen.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, dankt der Vorsitzende für das Erscheinen und die Mitarbeit und schließt die öffentliche Sitzung.

******nicht öffentlicher Teil******

7. Punkt der Tagesordnung

Schließung Raiffeisenbank

Ende der Sitzung: 20:40 Uhr

Der Schriftführer:

Mitglieder des Gemeinderates:

Der Vorsitzende: